

BEI DEN FAHRZEUGEN

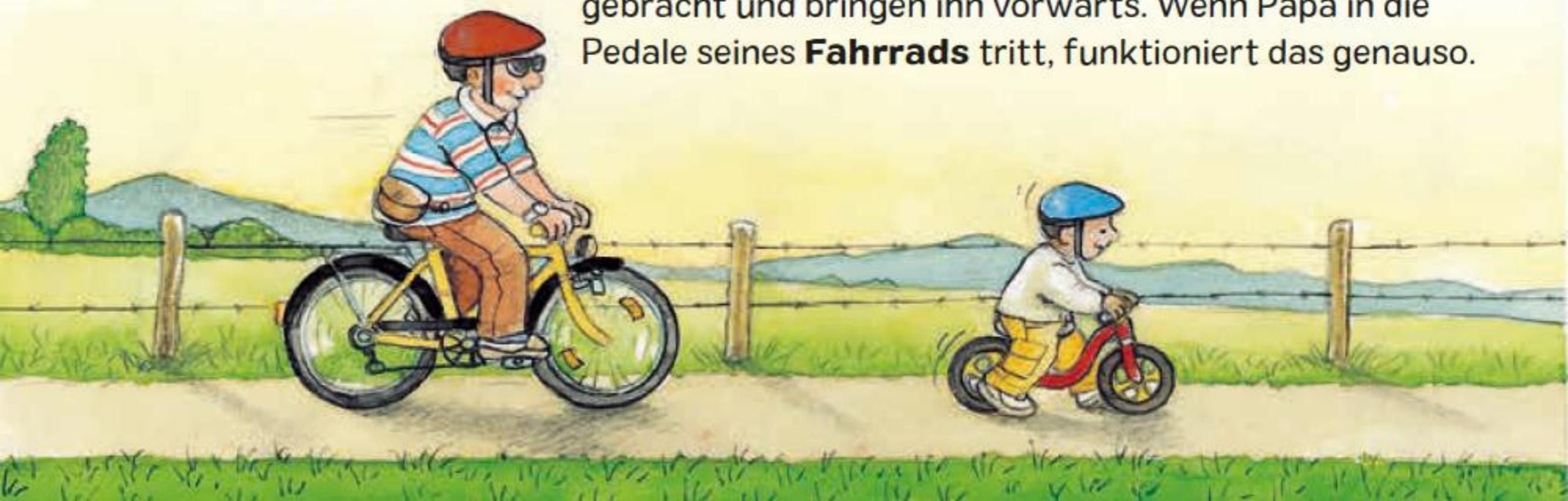


Fahrzeuge zum Treten und Laufen

Jonas hat ein Laufrad! Mit dem kann er richtig flitzen. Papa hat auch ein Rad, aber ein richtiges, mit Pedalen. Gerade ölt er die Kette, damit er mit Jonas später einen Ausflug machen kann.



Jonas' **Laufrad** hat zwei Räder. Wenn Jonas sich am Boden abstößt, werden die Räder in Schwung gebracht und bringen ihn vorwärts. Wenn Papa in die Pedale seines **Fahrrads** tritt, funktioniert das genauso.

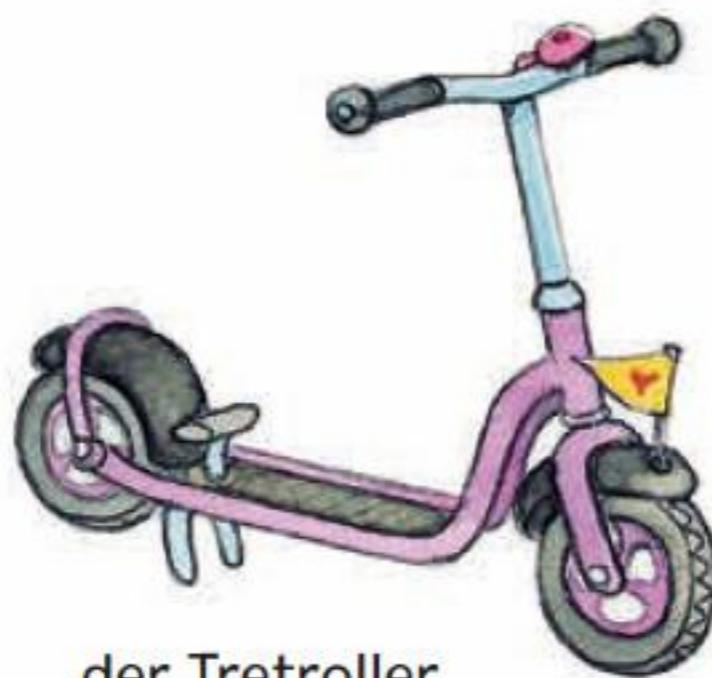


Papa hat Jonas erklärt, dass man mit Fahrzeugen viel schneller ist als zu Fuß.
Jonas hat ganz schön viele Fahrzeuge. Schau mal!



das Laufrad

das Dreirad



der Tretroller



das Rutschauto

der Traktor



Was fährt noch, wenn wir die Räder in Bewegung setzen?



der Buggy



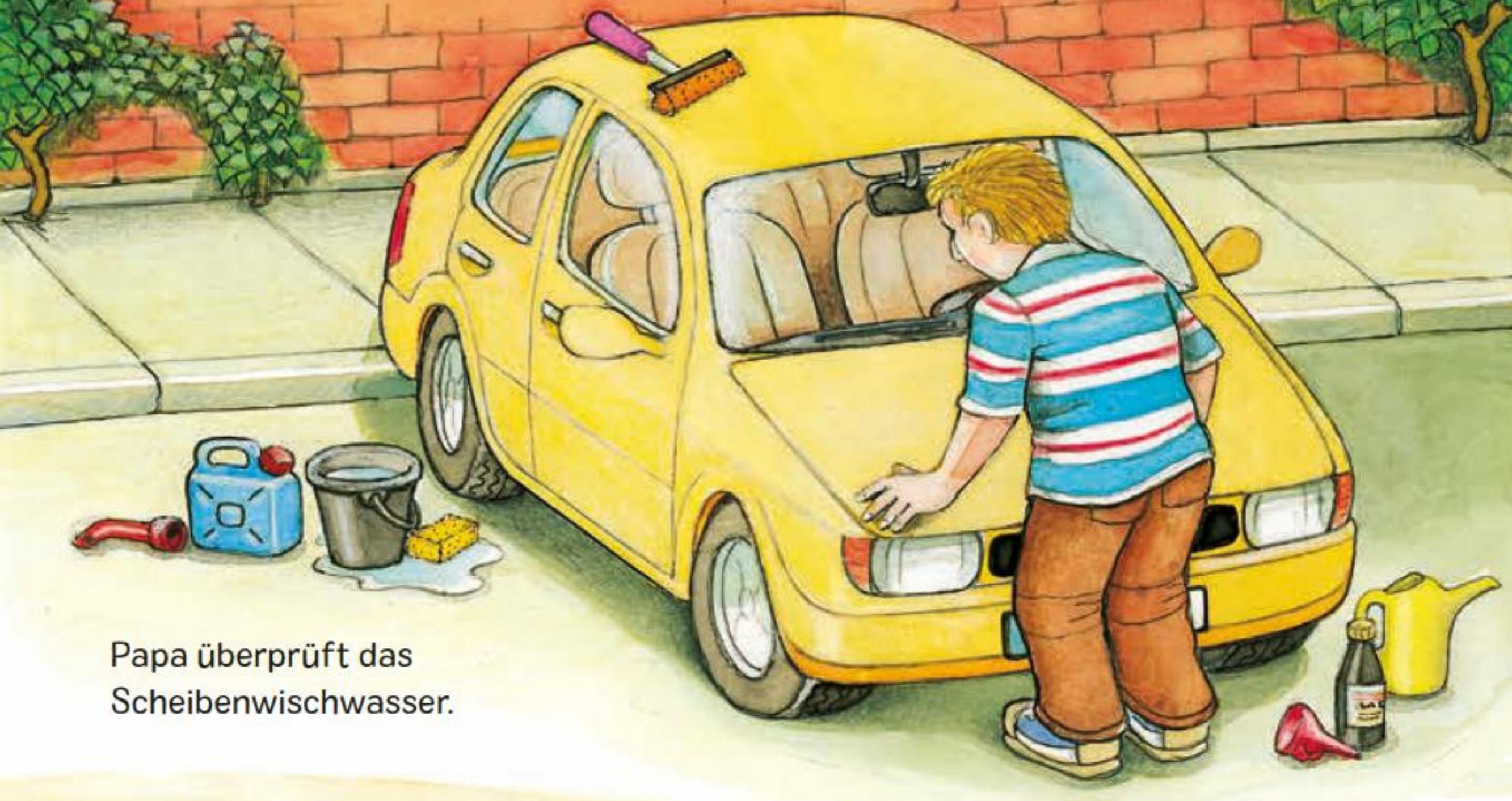
der Rollstuhl

der Einkaufswagen



Das Auto

Autos kann man nicht durch Treten bewegen. Dazu sind sie viel zu schwer. Sie haben einen Motor, der durch Treibstoff angetrieben wird. „Ist ja logisch“, findet Jonas. Er muss auch essen und trinken, um laufen zu können.



Papa überprüft das Scheibenwischwasser.

Es gibt auch Autos, die keinen Treibstoff brauchen. Sie fahren mit einer Art Batterie, die immer wieder aufgeladen werden kann. Sie heißen **Elektroautos**.



Jonas darf helfen und bringt einen Eimer voll Wasser, um das Auto zu waschen. Jonas weiß schon, was ein Auto alles braucht. Du auch?



der Benzinkanister



das Warndreieck



der Sommerreifen

Jetzt wechseln Papa und Jonas noch die Reifen. Jonas staunt: Die Winterreifen haben ja viel mehr Rillen als die Sommerreifen! Papa erklärt, dass sie dadurch bei Schnee und Matsch einen besseren Halt auf der Straße haben.



Hier ist was los!

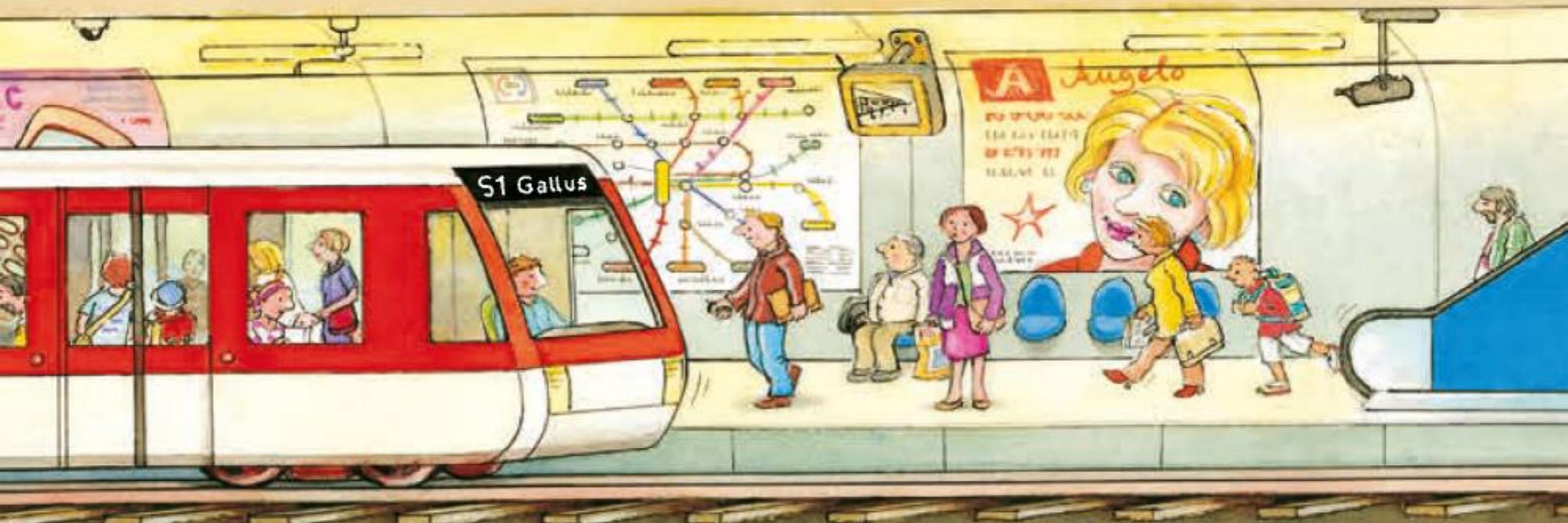
In die Stadt fahren Jonas und Papa meistens nicht mit dem Auto, sondern mit dem Bus. „Das ist praktisch und schont die Umwelt“, sagt Papa.



U-Bahnen fahren auf Schienen in Tunneln unter der Erde.
Die Bahnen fahren nicht mit Treibstoff wie Autos, sondern mit Strom.



Im Bus können nämlich viele Menschen auf einmal fahren. So wird weniger Treibstoff verbraucht, als wenn jeder mit seinem eigenen Auto fahren würde. Außerdem muss man nicht so lange nach einem Parkplatz suchen.



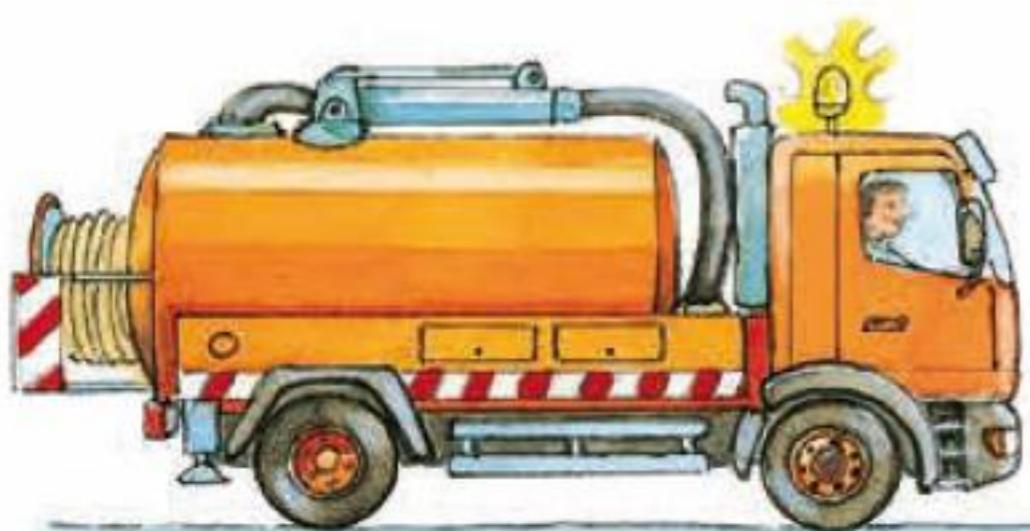
Fahrzeuge, die aufräumen

Jeden Dienstag wartet Jonas schon morgens aufgeregt am Küchenfenster. Die Müllabfuhr kommt! Die Mülltonnen werden automatisch angehoben und – krawumm! – mit einem lauten Scheppern in den Müllwagen entleert.

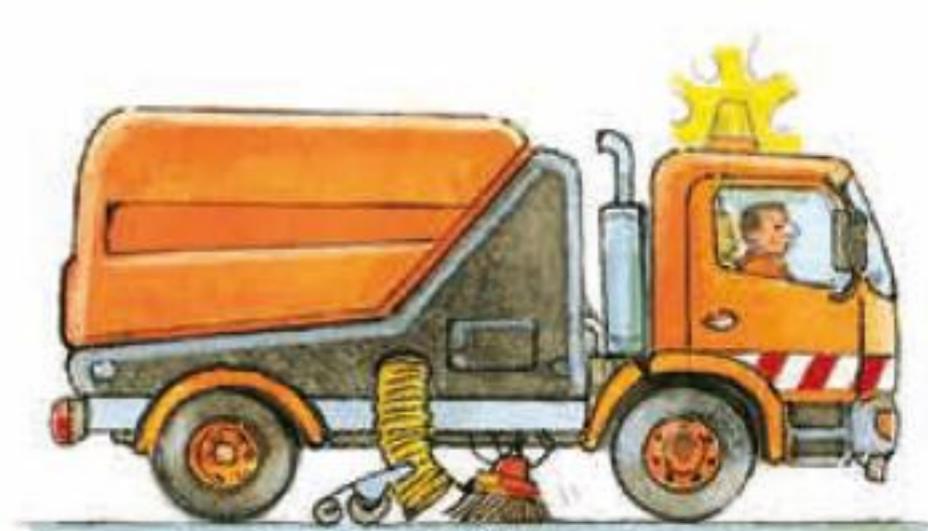


Im **Müllwagen** drückt eine riesige Presse den Müll fest zusammen, sodass möglichst viel in den Wagen passt.

Es gibt noch viel mehr Fahrzeuge, die beim Aufräumen und Saubermachen in der Stadt helfen. Kennst du sie alle?



das Kanalreinigungsfahrzeug



die Kehrmaschine



der Schneepflug



der Kleintransporter

Jonas und Opa sind schon mal mit dem Auto liegen geblieben.
Da kam ein **Abschleppwagen** und hat das kaputte Auto aufgeladen
und zur Werkstatt gefahren.

